

**welt
geschichte
im
aufriß**

Ausgabe in
Themenheften
Herausgegeben
von Werner Ripper

Die römische Republik

von Werner Ripper

Verlag Moritz Diesterweg

Frankfurt am Main

HLuHB Darmstadt



14671137

Inhaltsverzeichnis

I. Gesellschaft, Verfassung und Politik bis zum 3. Jh. v. Chr.

Übersicht	1
Einführung in die Arbeitsthemen	4
Arbeitsthemen	4
Materialien	8
* 1. Die Überlieferung zur frühen römischen Geschichte	8
2. Die Rolle der Etrusker	9
a) Die Herrschaft der Etrusker über Rom	9
* b) Religion und religiöse Praxis der Etrusker	10
3. Politische und soziale Ordnung im frühen Rom	11
a) Der Staat der Königszeit	11
* b) Zur Gliederung der altrömischen Gesellschaft	12
* c) Geschlecht und Name	13
* d) Familie und Clientel	14
* e) Zur Stabilität der Clientelverhältnisse	15
4. Die Kodifikation des Rechts	16
* a) Das Zwölftafelrecht	16
* b) Zur Interpretation des Zwölftafelrechts	17
5. Die Formierung der Plebs und die Ständekämpfe	18
* a) Zur Herkunft der Plebs	18
* b) Der Auftakt der Ständekämpfe und die Organisation der Plebejer	19
* c) Das Volkstribunat und das Widerstandsrecht	21
* d) Die soziale Differenzierung der Plebs und ihre Forderungen	21
* e) Die Plebs um 400 v. Chr. und der Ausgleich in der Oberschicht	23
6. Die aristokratische Struktur von Verfassung und Gesellschaft	24
* a) Über das Zusammenwirken der Staatsorgane	24
* b) Zur Verfassungsinterpretation des Polybios	26
* c) Aristokratie und Volk	27
* d) Die römische Nobilität	28
* e) Nobilität und res publica	29
* f) Der Senat als politisches Zentrum	30
* g) Verfassungsordnung und gesellschaftliche Wirklichkeit	32
7. Volksversammlung und Bürgerschutz	34
* a) Die römische Volksversammlung – Prinzipien und Aufbau	34
* b) Korporative Struktur und Willensbildung	36
* c) Über Zusammensetzung und Abstimmungspraxis der Centuriatcomitien	37
* d) Zum Problem der gesellschaftlichen Gleichheit	37
* e) Rechtsstaat und Bürgerfreiheit	38
8. Ämter, Wahlen und Auslesekriterien	39
* a) Die römischen Beamtenwahlen: Verlauf und bestimmende Faktoren	39
* b) Ämterlaufbahn und Wahleinfluß	41
* c) Die Modalitäten des Wahlaktes	43
* d) Die Wahlenstrengungen eines homo novus	44
9. Das Problem der politischen und gesellschaftlichen Kontrolle	46
* a) Das Volkstribunat als Gegenmacht?	46
* b) Die Funktionen des Censors	47
* c) Die Censur und die Führungsschicht	48
10. Religion, Totenkult und mos maiorum	49
* a) Staat und Religion	49
* b) Totenehrung in Rom	50
* c) Quintus Caecilius Metellus: Totenrede auf Lucius Caecilius Metellus (221 v. Chr.)	51
* d) Zur Bedeutung des mos maiorum	51

11. Die Idealisierung der römischen Frühzeit	52
a) in der spätrepublikanischen Geschichtsschreibung	52
b) in der fachwissenschaftlichen Rezeption	53
12. Entstehung und Ausgestaltung der römischen Herrschaft in Italien	54
a) Die förmliche Eröffnung eines Krieges	54
* b) Der Begriff des bellum iustum	55
c) Die Ausweitung der römischen Herrschaft	57
* d) Römische Herrschaft und Formen der Abhängigkeit	58
e) Das römische Herrschaftssystem in antiker und moderner Perspektive	59
(1) Appian	59
(2) Joseph Vogt	60
(3) Alfred Heuss	60
13. Wirtschaftliche Entwicklung und gesellschaftliche Strukturen	61
* a) Die Wechselbeziehungen von Wirtschaft und Gesellschaft	61
b) Die Anfänge der römischen Sklaverei	62
c) Zum Verhältnis von Herr und Sklave	63
d) Der Bedarf an Sklaven und der Krieg	65
* e) Freie Arbeit und Sklavenarbeit	66
f) War die römische Gesellschaft eine „Sklavenhaltergesellschaft“?	68
* g) Gesellschaftsordnung und wirtschaftliche Differenzierung im 3. Jh. v. Chr.	70

II. Die Punischen Kriege und der Aufstieg Roms zur Weltherrschaft: Motive und Bewertungen

<i>Übersicht</i>	73
<i>Einführung in die Arbeitsthemen</i>	77
<i>Arbeitsthemen</i>	78
<i>Materialien</i>	79
* 1. Die karthagische Expansion in Spanien und der zweite Punische Krieg	79
2. Der Ebrovertrag von 226 v. Chr.	81
* 3. Rom nach der Schlacht bei Cannae	82
4. Stimmen zur römischen Expansion im Mittelmeerraum und im hellenistischen Osten	82
* a) Polybios (2. Jh. v. Chr.)	82
* b) Cicero und Livius (1. Jh. v. Chr.)	83
c) Sallust	83
* d) Machiavelli (1513)	84
* e) Montesquieu (1734)	85
* f) Theodor Mommsen (1902)	86
g) Johannes Kromayer (1912)	86
h) Benedikt Niese – Ernst Hohl (1923)	88
i) Joseph Vogt (1931)	89
j) Matthias Gelzer (1940)	89
k) Helmut Berve (1943)	90
l) Alfred Heuss (1949)	91
m) Hermann Bengtson (1950)	91
n) Alfred Heuss (1960)	92
o) Jochen Bleicken (1975)	92
p) Karl Christ (1984)	94
q) William V. Harris (1986)	95
5. Gab es einen römischen Imperialismus?	96
* a) Das Problem des römischen Imperialismus	96
b) Imperialismus oder Hegemonie?	99
c) Weltherrschaft und Historiographie	100
6. Die Zerstörung Karthagos (146 v. Chr.)	100
a) Antike Stimmen zur Zerstörung Karthagos	100
(1) Cato	100
(2) Polybios	101
* b) Moderne Erörterung der Gründe	102

I. Der sozioökonomische Strukturwandel im 2. Jh. und das Problem der „Revolution“	
<i>Übersicht</i>	103
<i>Einführung in die Arbeitsthemen</i>	106
<i>Arbeitsthemen</i>	106
<i>Materialien</i>	109
1. Wirtschaftliche, soziale und herrschaftstechnische Rückwirkungen der Expansion	109
a) Zu den Folgen des Hannibal-Krieges	109
b) Die Punischen Kriege und die Umschichtung der römischen Gesellschaft	110
c) Die Differenzierung der Führungsschicht	112
d) Außenpolitik und Demographie	113
e) Quintus Caecilius Metellus: Rede vor dem Volk über die Vergrößerung der Kinderzahl (131 v. Chr.)	114
f) Freigelassene und bäuerliches Proletariat	115
g) Die römische Sklaverei im 2. Jh.	116
h) Zur Entwicklung der römischen Landwirtschaft	118
i) Die Landflucht und ihre Folgen	119
j) Staat und unternehmerische Initiativen	121
k) Zur Rolle des römischen Handwerks	121
l) Zur Bewertung der freien Arbeit in Rom	122
2. Die Provinzen – „Landgüter des römischen Volkes“ (Cicero)?	124
a) Zum Status der römischen Provinzen	124
b) Struktur und Merkmale der direkten Herrschaft	124
c) Sizilien und die römische Provinzialverwaltung	126
d) Zur Rolle der Publicani in den Provinzen	127
e) Die römische Provinzialverwaltung und die Interessengegensätze	128
3. Die sozialpolitischen Initiativen der Gracchen und ihre Folgen	130
a) Der Reformansatz des Tiberius Gracchus: Die Dezimierung des Bauernstandes	130
b) Tiberius Gracchus: Begründung für sein Ackergesetz	131
c) Das Ackergesetz des Tiberius Gracchus: Inhalt und Resonanz	132
d) Das Ackergesetz des Tiberius Gracchus: Einzelbestimmungen und Probleme	132
e) Tiberius Gracchus: Konzept, Schwierigkeiten und Ende	134
f) Das politische Programm des Gaius Gracchus	135
g) Gaius Gracchus, der Ritterstand und der Senat	136
h) Das Wirken der Gracchen aus optimatischem Blickwinkel	138
4. Zur politischen Gruppenbildung in der nachgracchischen Zeit	140
a) Optimaten und Popularen	140
b) Popularen und populare Politik	141
c) Politik und gesellschaftliche Spaltung	142
d) Differenzierung und „Parteientese“	143
5. Revolution oder Krise?	144
a) Alfred Heuss	144
b) Jochen Martin	144
c) Alfred Heuss	145
d) Géza Alföldy	145

V. Erschütterung und Auflösung der Republik

<i>Übersicht</i>	147
<i>Einführung in die Arbeitsthemen</i>	153
<i>Arbeitsthemen</i>	155
<i>Materialien</i>	157
1. Zur Struktur der Konflikte in der späten Republik	157
2. Die Militarisierung der Politik und das Regime Sullas	159
a) Zur Umwandlung der Klientelverhältnisse	159
b) Heeresreform und neue politische Möglichkeiten	160
c) Zu den Proskriptionen Sullas	161
d) Sullas Restaurationsversuch	161

3.	Ökonomische Potenz und politische Macht	163
	a) Die Expansion des Großgrundbesitzes	163
	b) Ritterstand und Senatsaristokratie	164
	c) Politische Konstellation und Geldwert	165
	d) Der finanzielle Bedarf der Oberschicht und die Politik	166
4.	Die Rolle der Sklaven	167
*	a) Sklaven und Sklavenarbeit	167
	b) Sklaven und städtisches Handwerk	169
	c) Gladiatoren und Spiele	170
*	d) Zum Charakter der Sklavenerhebungen	172
	e) Der Spartacus-Aufstand im geschichtlichen Zusammenhang	173
*	f) Der Spartacus-Aufstand: Bedeutung und Scheitern	174
5.	Armut als soziales Problem	175
*	a) Formen der Armut	175
	b) Die sozialen und politischen Folgen der Pauperisierung	177
*	c) Kolonisation als Armenpolitik?	180
6.	Die stadtrömischen Verhältnisse und die Existenzbedingungen der plebs urbana	181
*	a) Wie und wovon lebten die Einwohner Roms?	181
*	b) Zur Wohnsituation der städtischen Unterschicht	183
7.	Die Rolle der Frau in der römischen Gesellschaft	184
	a) Sozialer Standort und Rollenfixierung der römischen Frau	184
	b) Die Frauen und die Politik	185
8.	Das Privatbündnis des Jahres 60 v. Chr. und der Desintegrationsprozeß	187
*	a) Der Dreibund des Jahres 60 v. Chr.: Begründung und Absicht	187
	b) Der Dreibund des Jahres 60 v. Chr. als politisches Aktionszentrum	188
9.	Bürgerkrieg, Dictatur und Neuordnung	189
*	a) Die Situation am Vorabend des Bürgerkrieges	189
*	b) Die frührömische Dictatur	189
	c) Die Dictatur Sullas	190
*	d) Die Dictatur Caesars	191
*	e) Das Problem der Neuordnung nach dem Bürgerkrieg	192
10.	Caesars machtpolitische Ausnahmestellung und seine Ermordung	195
	a) Ämter und Ehrungen Caesars	195
*	b) Diadem oder goldener Königskranz?	196
*	c) Die Gründe für Caesars Ermordung in der antiken Überlieferung	197
	d) Caesars Alleinherrschaft und sein Ende	197
*	11. Caesars Einschätzung als Staatsmann	199
	Kommentierendes Register	202